

Verstärkt in die zweite Bayernliga-Saison

TC Grün-Weiß Gräfelfing kann neue Runde selbstbewusst angehen – Klassenerhalt bleibt Ziel

VON TOBIAS EMPL

Gräfelfing – Im April in München Tennis zu spielen, ist nicht immer eine Freude. Das mussten auch die Profis bei den BMW Open auf dem Vereinsgelände des MITC Iphitos am Aumeister mal wieder erfahren. Das ATP-Turnier fand bei nasskaltem Wetter und einstelligen Temperaturen statt, zwischenzeitlich schneite es. Auch die Damen des TC Grün-Weiß Gräfelfing hätten sich während der Vorbereitung auf die Bayernliga-Saison in den vergangenen Wochen etwas weniger wechselhaftes Wetter gewünscht. Auf die warmen Temperaturen Anfang April, die ihnen bereits Training im Freien ermöglichten, folgten der unerwartete Wintereinbruch und gezwungenermaßen die Rückkehr in die Halle.

Nun aber scheint sich das Wetter langsam einzupendeln, und die Vorfreude auf die zweite Bayernliga-Saison der Vereinsgeschichte ist groß. Am Sonntag startet der TCGW mit einem Heimspiel gegen Aufsteiger TC Aschheim II in die neue Spielzeit. „Wir freuen uns sehr, dass die Saison bald losgeht. Im Sommer macht es immer noch mehr Spaß als im Winter“, sagt Mannschaftsführerin Felicia Egger.

Die erste Bayernliga-Saison lief für die Gräfelingerinnen im Vorjahr sehr erfolgreich,



In ihre dritte Saison in Gräfelfing geht TCGW-Spielerinnen Sarah-Rebecca Sekulic.

A-FOTO: DAGMAR RUTT

am Ende landete der Aufsteiger aus dem Würmtal sogar auf einem starken zweiten Rang. Im Vergleich zur Vorsaison gelang es, alle Spielerinnen zu halten; auch die Nummer eins, Sarah-Rebecca Sekulic, die bereits in ihre dritte Saison in Gräfelfing

geht, sowie Alina Michalitsch, die nun schon vier Jahre im Würmtal spielt, oder die talentierten Stella Jurina und Livia Sistermann, die frisch gebackene Bayerische U16-Hallenmeisterin.

Darüber hinaus haben sich einige weitere Spielerinnen

dem TC Grün-Weiß angeschlossen. Neue Nummer zwei ist die mit viel Erfahrung ausgestattete 33-jährige Österreicherin Melanie Klaffner, zudem wechselten Anastasia Abelyasheva, Ronja Scheuermann (beide aus Eschenried) und Vanessa Langes (aus Reut-

lingen) nach Gräfelfing. „Einige Spielerinnen können in dieser Saison nicht immer spielen, daher haben wir uns breiter aufgestellt. Wir werden ein bisschen durchrotieren“, kündigt Egger an.

Trotz der starken Vorsaison und des verbreiterten Kaders

bleibt das Ziel wie auch vor einem Jahr der Klassenerhalt. „Unser Ziel ist es, die Liga zu halten. Wir wollen am besten so schnell wie möglich die nötigen Punkte holen, damit es am Ende entspannter ist“, sagt Gräfelings Mannschaftsführerin. Meisterschaftsfavorit Nummer eins ist für sie Absteiger GW Luitpoldpark München II.

Die Saison ist in zwei unterschiedlich lange Blöcke eingeteilt. Die ersten beiden Spiele finden an den kommenden zwei Wochenenden statt, ab dem 9. Juni warten dann fünf Spieltage an fünf Sonntagen in Folge auf die Tennis-Asse aus dem Würmtal. „Letztes Jahr war es etwas entzerrter, aber damit müssen alle Mannschaften zurechtkommen“, sagt Egger.

Bayernliga-Spielplan

- 1. Spieltag:** TC Aschheim II (Heimspiel), Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr
- 2. Spieltag:** TC Rot-Weiß Gersthofen (H), Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr
- 3. Spieltag:** TF Dachau (Auswärtsspiel), Sonntag, 9. Juni, 10 Uhr
- 4. Spieltag:** MTTIC Iphitos München II (H), Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr
- 5. Spieltag:** Münchner Sportclub (H), Sonntag, 23. Juni, 10 Uhr
- 6. Spieltag:** GW Luitpoldpark München II (A), Sonntag, 30. Juni, 10 Uhr
- 7. Spieltag:** TC Schießgraben Augsburg (A), Sonntag, 7. Juni, 10 Uhr

SPORT IN KÜRZE

30. Merkur CUP

Starnberger Vorrunde wird fortgesetzt

Vorrunde Merkur CUP im Kreis 7, zweiter Versuch: Nachdem vor eineinhalb Wochen das Fußballturnier beim TSV Pentenried für zwei Gruppen wegen heftigen Schneefalls abgebrochen werden musste (wir berichteten), wird es nun an diesem Mittwoch fortgesetzt. Ab 13.30 Uhr ermitteln am Römerfeld neun E-Junioren-Mannschaften die restlichen Teilnehmer für das Starnberger Kreisfinale, das für Sonntag, 5. Mai, an-



gesetzt ist. In Gruppe 3 trifft Gastgeber Pentenried auf TSV Tutzing, TSV Hechenried, SV Inning und TSV Gilching-Argelsried, in Gruppe 4 stehen sich TV Stockdorf, Gautinger SC, SV Bernried und MTV Dießen gegenüber. Die jeweils beiden Erstplatzierten qualifizieren sich für das Kreisfinale, in dem bereits die FT Starnberg 09, der TSV Herrsching, der SC Weßling und die SG Söcking stehen. mb

SPORT IN ZAHLEN

Fußball-Torjägerliste

- Bezirksliga Herren**
7 Tore: Benedikt Nowack
6 Tore: Lordan Handanovic
4 Tore: Simon Prangenberg, Lasse Wipert
3 Tore: Thomas Maier, Nikola Matovic
2 Tore: Nikolas Kellner, Lorenzo Kurras
1 Tor: Yannis Ammar, Nick Boberg, Patrick Gegenbauer, Denys Karmazyn, Camillo Kaspar, Maximilian Schwahn (alle TSV Neureid)

- Kreisliga Herren**
22 Tore: Valentino Gavric
8 Tore: Hrvoje Rizvanovic
6 Tore: Stefanos Bavas
5 Tore: Martin Bauer, Mirza Zahirovic
4 Tore: Tino Pticar, Mario Simic
1 Tor: Mohamad Mahmoud, Moriz van Boyen (alle SV Planegg-Krailling)

- Kreisklasse Herren**
9 Tore: Gianluca Barella (SV Planegg-Krailling II)
7 Tore: Johannes Münch (TSV Gräfelfing), Anes Ajdari (TSV Neureid II)
6 Tore: Felix Domestle (TSV Gräfelfing), Adrian Evers (TSV Gräfelfing II)
5 Tore: Maximilian Betz (TSV Gräfelfing), Julian Burger (TSV Gräfelfing II), Nick Boberg (TSV Neureid II), Omer Grbic (TSV Pentenried)
4 Tore: Kubilay Uysal (Gautinger SC), André Hartmann, Linus von der Reith (beide TSV Gräfelfing II), Moritz Haslauer, Julien Kriebel, Roman Kriebel, Thomas Maier, Marko Ralic, Devrim Taciyildiz (alle TSV Neureid II)
3 Tore: Julian Feser, Merlin Knief, Sebastian Lebek, Helmut Merk, Lasse Meyer (alle Gautinger SC), Konstantin Lippert, Daniel Mitrov, Daniel Ochsenkühn (alle TSV Gräfelfing), Jasper Hufnagel, Dominik Zeig (beide TSV Pentenried), Noe Baptista, Maximilian Reitmayr, Guglielmo Stattelò (alle SV Planegg-Krailling II)
2 Tore: Fabian Markwitz (Gautinger SC), Mario Batarilo, Jan Fischer, Maximilian Schwahn (alle TSV Neureid II), Tuncay Karaduman, Janek Klingmann, Björn Papeltzky (alle TSV Pentenried)

- 1 Tor:** Moussa Dia, Florian Fichtel, Erik Hahne, Lukas Jud, Nikolas Markwitz, Georg Mertens, Dennis Meyer, Moritz Rindermann, Simon Roos, Emre Uysal (alle Gautinger SC), Ali Aslan, Thomas Bartmann, Yannik Chlechowicz, Fynn Häckel, Ilyas Kaykici, Christoph Konrad, Kevin Nguyen, Dominik Seitz (alle TSV Gräfelfing), Ali Aslan, Michael Freiberger, Paul Geißler, Fynn Häckel, Luis Rilling, Stephan Werner (alle TSV Gräfelfing II), Jacob Lechner, Daniil Ozkan, Lasse Wippert (alle TSV Neureid II), Ridvan Cetin, Nepomuk Freundl, Nicolas Krafft, Andreas Langer, Moritz Langer, Ferdinand Leitl, Jakob Simmerding, Philipp Stemmer, Quirin Wiedemann (alle TSV Pentenried), Manuel Capek, Fabian Egger, Costantino Galletti, Kenan Kurt, Cornel Makaba, Dejan Oljaca, Nick Pretzsch, Hrvoje Rizvanovic, Stefan Suchanek, Michael Würstl (alle SV Planegg-Krailling II)

- A-Klasse Herren**
14 Tore: Luca Dachgruber
7 Tore: Michael Mayerhofer
4 Tore: Albin Djakovac
3 Tore: Mike Eimer
2 Tore: Vitaliy Vasillets
1 Tor: Carlos Fickert, Leonard Girke, Christoph Scheuböck, Simon Schwarz, Lukas Viehüber, Michael Wallner, Tobias Ziegler (alle TV Stockdorf)

- Bezirksoberliga Damen**
5 Tore: Matea Karavlen
3 Tore: Elisabeth Baier
2 Tore: Marie Grassow
1 Tor: Dina Kühne, Sandra Lechner, Jessica Matschke (alle TSV Neureid)

TENNIS: LANDESLIGA

Drei Neuzugänge für TC Gauting

Landesligist startet am Sonntag in Landshut in die Sommersaison

Gauting – Marco Wenk ist voller Vorfreude auf die Tennissaison im Sommer. „Wir sind viel breiter aufgestellt“, sagt der Sportwart des TC Gauting, der zugleich Mannschaftsführer der ersten Herrenmannschaft ist. Das liegt auch an drei Neuzugängen, die das Landesliga-Team verstärken.

Der Pole Pawel Juszcak ist dem TCG eher zufällig zugefallen. Der 30-Jährige zeigte sich von den Rahmenbedingungen so überzeugt, dass er sich auf die Rangliste setzen ließ. „Wir hoffen, dass sein Turnierterminkalender zumindest die Teilnahme an den Heimspielen zulässt“, sagt Wenk. Juszcak wäre eine große Verstärkung für die Würmtaler, denn er steht in der Weltrangliste immerhin auf Position 615. „Er hat auch schon gegen deutlich besser platzierte Spieler gewonnen“, berichtet Wenk.

Der zweite Neue ist ein Altbekannter. Adrian Penzkofer trainierte schon in der Jugend in Gauting, zudem



Marco Wenk freut sich auf die anstehende Tennissommersaison. FOTO: JAKSCH

spielte der Youngster in den vergangenen beiden Winterturnieren für den TCG. „Er hat sich in den vergangenen Monaten noch mal deutlich verbessert und steht mittlerweile in Deutschland unter den Top 600“, berichtet Wenk über den 16-Jährigen, der in die Fußstapfen seines älteren Bruders Fabian Penzkofer treten möchte.

Neu ist auch Sean van Rensburg. Der Australier wurde von seinem Landsmann Dale Nixon ins Würmtal gelockt.

Die Gautinger könnten auch davon profitieren, dass ihre zweite Mannschaft in die Südliga aufgestiegen ist und damit nur eine Klasse tiefer spielt. „Wir können damit auch unseren jungen Spielern gute Gegner bieten“, sagt Wenk. Er denkt dabei be-

sonders an Moritz Schmidt. Der 21-Jährige konnte sich zuletzt enorm steigern.

Und auch im Frauenbereich ist der TCG wieder auf dem Vormarsch. „Da haben wir einiges verschlafen in den letzten Jahren“, gibt Wenk zu. Einst feierte das Team noch große Erfolge in der Bayernliga. Mittlerweile spielt es zumindest wieder in der Südliga 2. „Da geht auch richtig was vorwärts“, so der Sportwart erfreut. toh

Landesliga-Spielplan

- 1. Spieltag:** TC Rot-Weiß Landshut (Auswärtsspiel), Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr
- 2. Spieltag:** TC Augsburg Siebentisch II (Heimspiel), Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr
- 3. Spieltag:** TC Schießgraben Augsburg II (A), Sonntag, 9. Juni, 10 Uhr
- 4. Spieltag:** STC Oberland (H), Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr
- 5. Spieltag:** TC Grün-Weiß Vilsbiburg (H), Sonntag, 23. Juni, 10 Uhr
- 6. Spieltag:** TC Ismaning II (H), Sonntag, 30. Juni, 10 Uhr
- 7. Spieltag:** TF Dachau (A), Sonntag, 7. Juli, 10 Uhr

BASEBALL: BAYERNLIGA

Vor allem die Pitcher überzeugen

Reserve der Indians fährt erste Punkte des Jahres ein

Gauting – Die ersten beiden Saisonsiege sind eingetütet. Die zweite Mannschaft der Gauting Indians setzte sich am Samstag bei den Laufer Wölfen mit 2:1 und 9:2 durch. „Das war sehr wichtig“, lobte Christopher Howard seine Baseballer, die zum Auftakt in die Bayernliga-Saison noch beide Partien gegen die Fürth Pirates verloren hatten. Besonders angeht war der Trainer vom Auftakt in der ersten Partie. Vor allem die beiden Pitcher lieferten eine tadellose Vorstellung ab und sorgten mit dafür, dass zwei Punkte genügend, um die Partie für sich zu entscheiden. Leo Methel ließ fünf Innings lang fast gar nichts auf dem Mound anbrennen. Die beiden letzten Durchgänge übernahm Elias Huber. „Es ist schon schön, wenn man so jemanden in der Bayernliga werfen sieht“, lobte Howard den 18-Jährigen, der für fünf Strike-outs verantwortlich zeichnete.

Dass es noch jünger auch gut geht, demonstrierten die



Jung und erfolgreich: Die zweite Mannschaft der Gauting Indians konnte gegen die Laufer Wölfe ihre ersten beiden Siege in dieser Bayernliga-Saison einfahren. FOTO: ANDREA JAKSCH

Indians in der zweiten Partie. Mit Vincent Arevalo und Nico Bontzek boten die Gautinger zwei 16-Jährige auf, die den Wölfen gewaltig auf den Pelz rückten. „Sehr gut gemacht“, sagte Howard begeistert. Da

die Offensive kräftig auf den Ball prügelte, sprang am Ende ein deutlicher Erfolg heraus, durch den sich die Gautinger Reserve auf den fünften Platz in der Tabelle vor-schieben konnte. hch

BASEBALL: 2. BUNDESLIGA

Mit Topleistung an die Tabellenspitze

Gauting schlägt Regensburg Legionäre II zweimal klar – Heimspiel am Mittwoch

Gauting – Auf einmal hatten die Gauting Indians am Sonntag die Herausforderung, die sie sich so sehnlich erwünscht hatten. Die Regensburg Legionäre II beorderten Aljo Sujak auf den Wurfhügel. Die Baseballer aus der Oberpfalz hatten den Amerikaner eigentlich für ihr Erstliga-Team verpflichtet, weil aber noch keine Spielberechtigung für ihn vorlag, durfte er für die Reserve in der 2. Bundesliga ran. „Er war sehr dominant“, sagte Indians-Coach Christopher Ho-

ward. „Aber wir hatten gegen ihn auch unsere Chancen.“ Zwar ließ der Amerikaner keinen Punkt zu, doch Gautings Michael Hübner hatte seinerseits die Legionäre im Griff. Und so stand es im fünften Inning, als Sujak vom Feld ging, nur 1:0 für Regensburg. Im sechsten Abschnitt rollte eine Lawine über die Gastgeber hinweg, und die Indians feierten einen klaren 7:2-Erfolg.

Es war das zweite Ausrufezeichen, bereits die erste Partien hatten die Gautinger 7:1

gewonnen. Howard war von der konzentrierten Leistung selbst ein wenig überrascht. Denn in den beiden vergangenen Wochen hatte sein Team wegen der schlechten Witterung weder spielen noch richtig trainieren können. Zu kritisieren gab es für den Coach fast gar nichts – außer der Ausbeute.

Gerne hätte Howard seinen zwei jungen Pitchern aus dem ersten Duell mit Regensburg, Philipp Kleehaupt und Severin Übelhör, noch mehr Spiel-

zeit gegönnt, doch der Trainer musste mit den Einsatzzeiten der Werfer ökonomisch umgehen. Denn bereits am Mittwoch sind die Indians zu Hause gegen die Ellwangen Elks wieder gefordert (12 Uhr, Leutstettener Straße). Gegen das Team von der Schwäbischen Alb ist der Tabellenführer der 2. Bundesliga Süd-Südost Favorit, auch wenn der junge Pitcher Jakob Huber nach wie vor Schmerzen im Wurfarm hat und nur im Feld eingesetzt werden kann. hch

SPORT IN ZAHLEN

Baseball

2. Bundesliga Süd-Südost, Gr. 2 Herren

Schwaig Red Lions - München Caribes	5:6
Garching Atomics - Freising Grizzlies	5:7
Schwaig Red Lions - München Caribes	13:0
Garching Atomics - Freising Grizzlies	8:5
Regensburg Legion. II - Gauting Indians	1:7
Füssen Royal Bav. - Heidenheim Heid. II	3:6
Haar Disciples II - Bay. Baseball Academy	3:14
Regensburg Legion. II - Gauting Indians	2:7
Füssen Royal Bav. - Heidenheim Heid. II	5:8
Haar Disciples II - Bay. Baseball Academy	1:10
Schwaig - Füssen Royal Bavarians	Mi. 12:00
Gauting Indians - Ellwangen Elks	Mi. 12:00
Schwaig Red Lions - Füssen R. Bav.	Mi. 15:30
Gauting Indians - Ellwangen Elks	Mi. 15:30

1. Gauting Indians 4 4:0 1.000
2. Baldham Boars 2 2:0 1.000
3. Füssen Royal Bavarians 4 2:2 500
4. München Caribes 6 2:4 333
5. Garching Atomics 4 1:3 250
6. Haar Disciples II 6 1:5 167

Bayernliga Herren

Haar Disciples III - Erlangen White Sox	4:2
Laufer Wölfe - Gauting Indians II	1:2
Haar Disciples III - Erlangen White Sox	9:8
Laufer Wölfe - Gauting Indians II	2:9

Fürth Pirates - Augsburg Gators	22:1
Ingolstadt Schanzer - Gröbenzell Bandits	11:8
Fürth Pirates - Augsburg Gators	10:3
Ingolstadt Schanzer - Gröbenzell Bandits	3:8

1. Fürth Pirates	4	4:0	1.000
2. Haar Disciples III	4	3:1	750
3. Ingolstadt Schanzer	4	2:2	500
4. Gauting Indians II	4	2:2	500
5. Gröbenzell Bandits	4	2:2	500
6. Laufer Wölfe	4	1:3	250
7. Erlangen White Sox	2	0:2	000
8. Augsburg Gators	2	0:2	000

Basketball

Bezirksklasse Obb.-West Herren

TSV München-Sölln - TuS Geretsried	70:63
DJK SB München III - ESV Staffelsee II	57:66
TSV Gräfelfing - TSV Utting	80:50

1. TSV Gräfelfing	17	1423:877	34
2. ESV Staffelsee II	16	1132:1000	24
3. DJK SB Mün. III	18	1253:1312	20
4. TSV Hechenried	17	1002:1048	17
5. TuS Fürstenfeldbr.	16	948:964	16
6. TSV Weilheim II	18	1087:1070	15
7. TSV Sölln	18	1152:1172	15
8. Milbertshofen III	18	1172:1246	14
9. TSV Utting	16	1001:1043	12
10. TuS Geretsried	18	842:1280	1